

**Abteilung:** Präsidialabteilung

**Zahl:** Schö

Rathausplatz 1 ~ 4810 Gmunden

Bearbeiterin: Monika Schögl

**T:** +43 7612 794 202

**F:** +43 7612 794 258

monika.schoegl@gmunden.ooe.gv.at

## KUNDMACHUNG

Gmunden, 02.07.2024

Gemäß § 29 Abs. 6 und § 94 der O.ö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. bzw. zur Information der Bürger\*innen werden die in der 15. Sitzung des Gemeinderates am 01. Juli 2024 gefassten Beschlüsse zur Verlautbarung gebracht:

1. Von der GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion wurden einstimmig folgende Mitglieder in die nachstehenden Ausschüsse gewählt:

**Ausschuss für Rechtsangelegenheiten:**

Mitglied: GR.in Johanna Bergthaler anstelle Vzbgm.in DI.in Dr.in Ulrike Feichtinger

**Ausschuss für Jugend-, Familien- und SeniorInnenangelegenheiten sowie Wohnungsvergaben:**

Mitglied: GR.in Johanna Bergthaler anstelle GR.in Christine Kopp

**Ausschuss für Natur-, Umwelt- und Katastrophenschutz sowie für Angelegenheiten der Abfall-, Agrar-, Forst- und Wasserwirtschaft und des Friedhofwesens:**

Mitglied: Mag. Norbert Bors anstelle GR.in Christine Kopp

**Ausschuss für Angelegenheiten des Klimaschutzes, der Stadtteilentwicklung und BürgerInnenbeteiligung:**

Mitglied: GR.in Johanna Bergthaler anstelle GR Mag. Norbert Bors

**Ausschuss für Sport- und Vereinsangelegenheiten:**

Ersatzmitglied: GR.in Sabine Rose anstelle GR.in Christine Kopp

2. Es wurde einstimmig beschlossen, Frau Karin Bergmann bei der Ehrung verdienter Gmündner Persönlichkeiten in der Kategorie Kultur zu ehren und ihr das goldene Verdienstzeichen zu verleihen.
3. Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2024, der

laufende Einnahmen von	€ 58.802.000,00
und laufende Ausgaben von	€ 59.052.000,00
und somit einen Fehlbetrag der laufenden Geschäftstätigkeit von	€ <u>250.000,00-</u>

ausweist, der mit einer Rücklagenentnahme in gleicher Höhe ausgeglichen wird, wurde beschlossen.

Das Ergebnis im Finanzierungshaushalt weist einen Saldo von € 3.012.800,00-  
aus und der Ergebnishaushalt (SA00 – nach Rücklagen) € 3.096.100,00.

Zugleich wurde allen einzelnen Positionen und Ansätzen, die in diesem Nachtragsvoranschlag Aufnahme finden, die Zustimmung erteilt. Ebenso wurde dem Voranschlag der Firma „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Gmunden & Co KG“ die Zustimmung erteilt.

Nachstehende Änderungen des Dienstpostenplanes wurden genehmigt:

1. Aufgrund des Empfehlungsbeschlusses des Stadtrates vom 24.06.2024 soll im Bereich I. Allgemeine Verwaltung für die Abteilung Wirtschaftsservice aufgrund der immer komplexer werdenden Anforderungen und der damit einhergehenden notwendigen hohen selbstständigen Tätigkeit eine zusätzliche halbe Personaleinheit (PE) bei den Dienstposten der Funktionslaufbahn GD 16.3 hinzukommen, wobei gleichzeitig die PE der Dienstposten GD 18.5 um 0,5 PE auf nunmehr 17 PE reduziert werden.
2. Weiters sollen im Bereich I. Allgemeine Verwaltung die beiden PE der Funktionslaufbahn GD 21.6/Bauamt/AV, die eine PE der Funktionslaufbahn GD 22.5/AV/Posteinlaufstelle sowie die 0,52 PE der Schulassistenten/GD 22.4 aufgelöst werden, da diese derzeit nicht mehr benötigt werden.
3. Bei der Bücherei sollen die PE der Funktionslaufbahn GD 18.5 von derzeit 0,8 auf 0,55 PE reduziert werden, da die Leiterin aus persönlichen Gründen ihr Stundenausmaß reduzieren wollte, dafür wurde im selben Ausmaß eine Kraft der Funktionslaufbahn GD 21.7 aufgenommen und müssen daher diese PE von derzeit 0,55 auf 0,8 aufgestockt werden.
4. Im Bereich III. Betriebe/Stadtbetriebe Energie sollen die Dienstposten GD 18.1/p2/ad pers. p1 und der Dienstposten GD 21.7/d aufgelöst werden, da diese nicht mehr benötigt werden. Der Dienstposten GD 19.1/p3/ad pers. p1 sowie die 2 PE GD 19.1/p3 sollen in den Bereich V. Handwerklicher Dienst überführt werden -> siehe dazu unten Punkt 8. der Änderungen des Dienstpostenplanes.
5. Im Bereich III. Betriebe/Wasserversorgung soll der Dienstposten GD 17.1/Wassermeister von einem Beamten-Dienstposten in einen VB-Dienstposten umgewandelt werden und die Bewertung „alt“ entfallen. Weiters werden die 6 PE der Dienstposten GD 19.1 getrennt in jeweils 3 PE GD 19.1/p3/ad pers. p1 und GD 19.1 dargestellt.
6. Im Bereich IV. Kinderbetreuung/1. Kindergärten ist der Bedarf an pädagogischen Assistentenkräften, GD 22.3, gestiegen, auch aufgrund der steigenden Zahl der Integrationen, und sollen die Personaleinheiten in diesem Bereich um 0,75 auf insgesamt 23,75 PE erhöht werden.
7. Weiters sind im Bereich IV. Kinderbetreuung unter 2. Schulaufsicht die Personaleinheiten der Dienstposten GD 22.4 um 0,5 auf 7,5 PE zu erhöhen, da eine zusätzliche I-Klasse in der Nikolaus Lenau-Schule ab Herbst 2024 installiert wird und im Bereich der Nachmittagsbetreuung, GD 21EB sollen die Personaleinheiten um 0,7 auf insgesamt 3,2 PE erhöht werden.
8. Im Bereich V. Handwerklicher Dienst sollen die GD 19.1/ad pers. p1 von 6 PE auf 8 PE erhöht werden und dafür die Personaleinheiten bei den Dienstposten der Funktionslaufbahn GD 19.1/ad pers. p2 auf 2 PE reduziert werden. Die Dienstposten der Funktionslaufbahn GD 19.1 sollen von derzeit 20 PE auf 22 PE erhöht werden.
9. Weiters sollen im Bereich V. Handwerklicher Dienst die 1 PE GD 23EB/p4/ad pers. p3 sowie die 1,5 PE GD 23EB/p5 aufgelassen werden, da sie nicht mehr benötigt werden.

Gemäß § 74 Abs. 1 der Oö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. in Verbindung mit § 5 Abs.1 Z 4 VRV 2015, § 2 a des Gemeindebedienstetengesetzes 2001 und § 7 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002, ist zugleich mit dem Voranschlag der Dienstpostenplan, der nun Bestandteil des Gemeindevoranschlages darstellt, zu beschließen und wurde in der vorliegenden Fassung ebenfalls die Genehmigung erteilt.

Der Gesamtbetrag der Darlehen, der zur Finanzierung von investiven Einzelvorhaben 2024 bzw. Projekte der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Gmunden & Co KG bestimmt ist, wurde mit € 897.800,00 festgelegt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Finanzjahr 2024 zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Gemeindekasse in Anspruch genommen werden dürfen, ist nach § 83 der Oö. Gemeindeordnung 1990 mit einem Viertel der Einnahmen der laufenden Geschäftstätigkeit limitiert und beträgt somit € 14.700.500,00.

Gemäß § 79 Abs. 3 wurde gleichzeitig mit dem Nachtragsvoranschlag der mittelfristige Ergebnis- und Finanzplan angepasst, der ebenfalls genehmigt wurde. Damit wird folgende Prioritätenreihung für Projekte, bei denen um Landesmittel angesucht wird, festgelegt:

<b>Priorität</b>	<b>Beginn</b>	<b>Vorhabensbezeichnung</b>	<b>Projektbeschreibung</b>
1	2024	DLZ - Traktor mit Winterdienstausrüstung	DLZ - Ersatzbeschaffung Traktor
2	2024	KG-M.v.Aichholzstraße	Errichtung eines Containerkindergartens als Übergangslösung
3	2024	Stadttheater Generalsanierung - BA 2	Generalsanierung Stadttheater - 2. Bauabschnitt
4	2024	Umbau/Sanierung Amtsgebäude incl. Lift	Sanierung und Umbau der Amtsgebäude mit Lifteinbau im Rathaus
5	2024	Straßensanierungen - Bauprogramm 2024/25	Sanierung verschiedener Gehsteige
6	2025	Brückensanierungen	Sanierung Halbbrücken Ohlsdorferstraße
7	2025	KG-Marienbrücke - Neubau incl. Vereinsheim (VFI&CoKG)	Neuerrichtung Kindergarten Marienbrücke mit Vereinsheim
8	2025	Kindergarten/Krabbelstube Pensionat	Einbau von Kindergarten- und Krabbelstubengruppen im Pensionat Ort
9	2025	Sportzentrum - Sanierung Tennisplätze UTC	Sanierung der Freitennisplätze beim Sportzentrum
10	2024	Sportzentrum - Generalsanierung Sportzentrum	Zusammenfassung anstehender Sanierungs- und Umbaumaßnahmen
11	2024	Lenau-Schule, Sanierung Mitteltrakt und Turnsaal (VFI&CoKG)	Sanierung und Wärmedämmung Turnsaal und Mitteltrakt
12	2025	Feuerwehr - Zubau Depot	Erweiterung Feuerwehrwache Traunsteinstraße
13	2025	Wildbachverbauung	Schutzmaßnahmen nach Vorgabe der WLW
14	2025	Sportzentrum - LSP-Arena Erneuerung Kunstrasen/Flutlicht	Erneuerung des Kunstrasens und der Flutlichtbeleuchtung am Hauptfeld
15	2027	DLZ - Kehrmaschine klein	DLZ - Ersatzbeschaffung Kehrmaschine klein

(Einstimmiger Beschluss)

4. Der Bericht der Obfrau des Prüfungs- und Transparenzausschusses betreffend der am 13.06.2024 abgehaltenen 12. Sitzung wurde zur Kenntnis genommen.
5. Der Prüfbericht der 12. Sitzung des Prüfungs- und Transparenzausschusses wurde zur Kenntnis genommen.
6. Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Gmunden über den Voranschlag 2024 wurde zur Kenntnis genommen.
7. Der Finanzierungsplan gemäß § 80 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. für den Ankauf eines Traktors mit Winterdienstausrüstung für den Wirtschaftshof – Ersatzbeschaffung – in der Höhe von € 205.900,00 wurde einstimmig beschlossen.

8. Der Finanzierungsplan gemäß § 80 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. für die Errichtung einer provisorischen Krabbelstube mit Kindergartengruppe in der Miller v. Aichholz-Straße in der Höhe von € 1.047.500,00 wurde mehrheitlich beschlossen (1 Stimmenthaltung: ÖVP 1x).
9. Die Annahme des Förderungsvertrages für den Kanalbauabschnitt 28 – Kanalsanierungen, Antragsnummer C206063 – mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH. in der Höhe von € 315.000,00 wurde einstimmig beschlossen.

10. Es wurde einstimmig beschlossen, die vom Land Oberösterreich bereitgestellten Sonderbedarfsmittel für 2023 und 2024 wie folgt zu verwenden:

EDV-Ausstattung	€ 200.000,00
Feuerwehr – Mannschaftstransportfahrzeug	€ 85.000,00
Friedhof – Urnenwand	€ 51.600,00
	-----
Gesamtsumme	€ 336.600,00

11. Es wurde einstimmig beschlossen, nachstehende Tarife der Kulturabteilung (Fahnenmasten, Säulenlautsprecheranlage) mit Wirksamkeit 15.07.2024 wie folgt zu schaffen:

- Seeschloss Ort Brücke (drei Fahnenmasten) € 30,00 pro angefangener Woche
- Rathausplatz (zwei Fahnenmasten) € 20,00 pro angefangener Woche

Jeweils zzgl. 5 % Werbeabgabe und 20 % Umsatzsteuer.

Das Aufhängen und Abnehmen der Fahnen durch den Wirtschaftshof wird nach dem angefallenen Aufwand in Rechnung gestellt.

- Säulenlautsprecheranlage: € 30,00 (zzgl. 20 % Umsatzsteuer) pro angefangenem Tag.

12. Die Schaffung nachstehender Tarife für den Publikumslauf im Sommer (Sommereisbetrieb Eishalle) wurde mehrheitlich (7 Gegenstimmen: GRÜNE 7x; 1 Stimmenthaltung: NEOS 1x) beschlossen:

Eintrittspreis Kinder bis 6 Jahre	€ 1,50
Eintrittspreis Jugendliche bis 18 Jahre	€ 2,50
Eintrittspreis Erwachsene	€ 4,00
Schuhverleih für Kinder und Jugendliche	€ 2,50
Schuhverleih für Erwachsene	€ 4,00
Verleih einer Laufhilfe, pro angefangene 25 Minuten	€ 1,00
Eintrittspreis Sommereisdisco, Kinder und Jugendliche	€ 7,00
Eintrittspreis Sommereisdisco, Erwachsene	€ 12,00
Tarif Schuhverleih anlässlich der Sommereisdisco	€ 3,00

Die vorstehend angeführten Tarife enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

13. Die neuen Elternbeiträgeordnungen für die städtischen Krabbelstuben und Kindergärten, den Kindergarten des Campus Ort, die Horte des OÖ Hilfswerkes und des Campus Ort sowie die schulischen Nachmittagsbetreuungseinrichtungen mit Wirksamkeit 01. September 2024 wurden mehrheitlich beschlossen (5 Gegenstimmen: SPÖ 5x; 1 Stimmenthaltung: NEOS 1x). Die einzelnen Elternbeiträgeordnungen liegen während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht in der Bürgerservicestelle, Am Graben, auf.

14. Nachstehenden Tarifen für die Tennishalle mit Wirksamkeit ab der Saison 2024/2025 wurde mehrheitlich (2 Stimmenthaltungen: NEOS 2x) die Zustimmung erteilt (alle Tarife enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer):

<b>15. Tennis Einzelstunden / Stunde</b>				
	Montag bis Freitag		Sa / So / Feiertag	
	Tarif neu	Tarif alt	Tarif neu	Tarif alt
8 bis 9 Uhr	€ 16,20	€ 15,40	€ 16,20	€ 15,40
9 bis 12 Uhr	€ 18,50	€ 17,60	€ 18,50	€ 17,60
12 bis 14 Uhr	€ 16,20	€ 15,40	€ 16,20	€ 15,40
14 bis 16 Uhr	€ 18,50	€ 17,60	€ 17,50	€ 16,60
16 bis 21 Uhr	€ 27,00	€ 25,30	€ 18,50	€ 17,60
ab 21 Uhr	€ 16,20	€ 15,40	€ 16,20	€ 15,40

<b>Tennis Abo / Stunde</b>				
	Montag bis Freitag		Sa / So / Feiertag	
	Tarif neu	Tarif alt	Tarif neu	Tarif alt
8 bis 9 Uhr	€ 382,00	€ 364,00	€ 394,00	€ 375,00
9 bis 12 Uhr	€ 417,00	€ 397,00	€ 417,00	€ 397,00
12 bis 14 Uhr	€ 328,00	€ 364,00	€ 394,00	€ 375,00
14 bis 16 Uhr	€ 417,00	€ 397,00	€ 417,00	€ 397,00
16 bis 21 Uhr	€ 661,00	€ 629,00	€ 417,00	€ 397,00
ab 21 Uhr	€ 394,00	€ 375,00	€ 394,00	€ 375,00

<b>Squash / Stunde</b>				
	Montag bis Freitag		Sa / So / Feiertag	
	Tarif neu	Tarif alt	Tarif neu	Tarif alt
8 bis 12 Uhr	€ 18,50	€ 17,60		
12 bis 15 Uhr	€ 21,00	€ 20,00		
15 bis 21 Uhr	€ 23,10	€ 22,00	€ 23,10	€ 22,00
8 bis 21 Uhr	€ 18,50	€ 17,60	€ 18,50	€ 17,60

<b>Indoorgolf / Stunde</b>		
	Montag bis Sonntag	
	Tarif neu	Tarif alt
8 bis 22 Uhr	€ 20,00	€ 19,00

<b>Tarif Tennishalle Sommer 2025 / Stunde</b>			
	Montag bis Sonntag		
	Tarif neu	Tarif alt	
8 bis 22 Uhr	€ 13,00	€ 12,20	Private
8 bis 22 Uhr	€ 10,50	€ 10,00	Vereine mit Winterabo
8 bis 22 Uhr	€ 4,00	€ 4,00	Hallenoption

<b>Squash Sommer 2025 / Stunde</b>				
	Montag bis Freitag		Sa / So / Feiertag	
	Tarif neu	Tarif alt	Tarif neu	Tarif alt
8 bis 12 Uhr	€ 9,30	€ 8,80		
12 bis 15 Uhr	€ 10,50	€ 10,00		
15 bis 21 Uhr	€ 12,00	€ 11,00	€ 12,00	€ 11,00
8 bis 21 Uhr	€ 9,30	€ 8,80	€ 9,30	€ 8,80

15. Die Erlassung einer neuen Lustbarkeitsabgabeordnung ab 01.08.2024 wurde einstimmig beschlossen. Die Lustbarkeitsabgabeordnung liegt während der Amtsstunden innerhalb der Kundmachungfrist zur öffentlichen Einsicht in der Bürgerservicestelle, Am Graben, auf
16. Einstimmig wurde die Verteilung der Mittel der „Gebührenbremse“ im Betrieb der Müllbeseitigung (Siedlungsabfälle, Steuerart 6) beschlossen.
17. Die Gewährung einer Subvention in Höhe von € 3.800,00 zugunsten der floro Veranstaltungen GmbH. wurde mehrheitlich beschlossen (10 Gegenstimmen: GRÜNE 7x, NEOS 3x; 6 Stimmenthaltungen FPÖ 5x, NEOS 1x). Die Auszahlung erfolgt nach Bezahlung sämtlicher Rechnungen durch die Veranstalterin.
18. Es wurde einstimmig beschlossen, dass nach Behandlung des endgültigen Prüfberichtes (BH Gmunden – Einschau in die Gebarung der Stadtgemeinde Gmunden in den Jahren 2020 bis 2023) dieser zur Behandlung der weiteren Umsetzungsschritte dem Prüfungs- und Transparenzausschuss zugewiesen wird.
19. Die Aufhebung der Verordnung des Gemeinderates vom 16.10.2023 zur zweiten Verlängerung des Neuplanungsgebietes „östlich Brunnenweg/nördlich Schlagenstraße“ wurde einstimmig beschlossen.
20. Die Einleitung des Verfahrens zur Erstellung des Bebauungsplanes Nr. C-2-2, Druckereistraße 27-32, wurde mehrheitlich beschlossen (5 Gegenstimmen: SPÖ 5x).
21. Die Einleitung des Verfahrens zur Änderung Nr. 4.56 des Flächenwidmungsplanes Nr. 04 der Teilflächen Parz.Nr. 9/4 und .1/2, KG Schlagen, Cumberlandstraße 15 („Königin-Villa“) von dzt.



- Grünland Erholungsfunktion – Freibad 1 (=Gebäude und Schutzdächer unzulässig) wurde mehrheitlich beschlossen (12 Gegenstimmen: GRÜNE 7x, SPÖ 5x; 4 Stimmenthaltungen: NEOS 4x).
22. Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4, Änderung Nr. 42, der Parz.Nr. 233/4, 233/6, 233/7, 233/2, 243/2, .482, KG Ort-Gmunden von Bauland – Wohngebiet in ein Eingeschränktes Gemischtes Baugebiet (MB 1-unter Ausschluss jeglicher Wohnnutzung) sowie einer Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes im Zusammenhang dem geplanten Neubau eines zentrales Betriebsgebäudes der Stern-Gruppe wurde einstimmig beschlossen (Befangen: ÖVP 1x).
23. Der Abschluss eines Baulandsicherungsvertrages hinsichtlich Grundstück 155/2, KG 42116 Gmunden, an der Karl Plentzner-Straße, mit der Evang. Kirchengemeinde AB, 4810 Gmunden, wurde mehrheitlich beschlossen (3 Gegenstimmen: NEOS 3x; 1 Stimmenthaltung: FPÖ 1x).
24. Die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Parz. Nr. 155/2, KG Gmunden von dzt. Grünland – Friedhof in Wohngebiet für den sozialen Wohnbau; M = geförderter mehrgeschoßiger Wohnbau sowie bei Parz. Nr. 241/5, KG Gmunden in Grünland – Straßenbegleitender Grünzug mit Gehweg - Ein- und Ausfahrt zulässig (GZ 4), samt Änderung des ÖEKs, wurde mehrheitlich beschlossen (4 Gegenstimmen: NEOS 4x).
25. Der Abschluss von zwei Vereinbarungen, mit welchen der Baurechtsvertrag zwischen der Stadtgemeinde Gmunden und der Seeviertel Gmunden Hotel-Holding GmbH & Co KG hinsichtlich der Gestaltung der Stiege im Bereich der Marina geändert werden sollte, wurde mehrheitlich **abgelehnt** (21 Gegenstimmen: GRÜNE 7x, SPÖ 5x, FPÖ 5x, NEOS 4x).
26. Der Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit der Oö Wohnbau Gesellschaft für den Wohnungsbau gemeinnützige GmbH. zur Einräumung einer Dienstbarkeit des Fahrens über Grst. 358/38, GB 42156 Schlagen, wurde einstimmig genehmigt (Befangen: NEOS 1x).
27. Der Abschluss eines Kaufvertrages hins. Verkauf eines Teilgrundstückes aus dem öff. Gut 286/3, EZ 778, KG 42116 Gmunden (ca. 12 m<sup>2</sup>) wurde einstimmig beschlossen.
28. Der Abschluss eines Kaufvertrages hins. Verkauf der Liegenschaft EZ 156 KG Traundorf mit dem Haus Annastraße 2, mit dem aus dem Verwertungsverfahren hervorgegangenen einzigen Bieter, wurde einstimmig beschlossen.
29. Der Tagesordnungspunkt über den Abschluss eines Leihvertrages mit der Laufen Austria AG, 3150 Wilhelmsburg, betreffend Sanitärkeramik- und Holz-Toilettensammlung, wurde vor Eintritt in die Tagesordnung **abgesetzt**.
30. Die Leistungen für die Errichtung eines Raumcontainergebäudes für eine Kindergartengruppe und drei Krabbelstübengruppen, wurden an die Fa. Konzept Container Modulbau & Handels GmbH., 5204 Straßwalchen, einstimmig vergeben.
31. Es wurde einstimmig beschlossen, die Lieferung von Einrichtungsgegenständen für drei Krabbelgruppen und einer Kindergartengruppe an die Fa. Steiner Möbel, 4644 Scharnstein, zu vergeben.
32. Die Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungsordnung (KBEO) für das Arbeitsjahr 2024/2025 wurde einstimmig beschlossen.

33. Die Busverträge für das Kindergartenjahr 2024/2025 mit den Busunternehmen Stern & Hafferl, 4810 Gmunden, und Buchinger, 4812 Pinsdorf, wurden einstimmig genehmigt (Befangen: ÖVP 1x).
34. Es wurde einstimmig beschlossen, die Fa. Lang u. Menghofer, 4030 Linz, mit den Straßenbauleistungen nach den Wasserleitungssanierungen der Bauabschnitte 13-15, zu beauftragen.
35. Es wurde einstimmig beschlossen, die Fa. Episch GmbH., mit den Elektroinstallationsarbeiten bei der Sanierung & Modernisierung des Stadttheaters Gmunden zu beauftragen.
36. Der Ankauf eines Kommunaltraktors samt Zusatzausstattung wurde einstimmig an die Fa. Schwarzmayr lt. BBG Angebot vergeben. Das Altgerät ist zu einem bestmöglichen Preis zu veräußern.
37. Die Richtlinien für die Vergabe des Klimaschutzpreises durch die Stadtgemeinde Gmunden wurden mehrheitlich beschlossen (5 Gegenstimmen: FPÖ 5x, 4 Stimmenthaltungen: ÖVP 2x, SPÖ 2x).
38. Der Antrag der NEOS-Gemeinderatsfraktion, die Anregung an die verordnungserlassende OÖ. Landesregierung (Naturschutzabteilung des Landes OÖ) auf Ausweisung eines Schutzgebietes nach § 12 Oö NSchG (Geschützter Landschaftsteil) für den Bereich „Toscanapark - Orther Bucht“ unter Berücksichtigung des bestehenden Denkmalschutzes und der diskutierten Ausnahmeregelungen im skizzierten Landschaftsgebiet um Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet „Toscanapark – Orther Bucht“ (Geschützter Landschaftsteil), wurde mehrheitlich (11 Gegenstimmen: SPÖ 2x, FPÖ 5x, NEOS 4x) dem Ausschuss für Rechtsangelegenheiten zugewiesen.
39. Nachstehende Verkehrsangelegenheit sowie die dazugehörige Verordnung wurden mehrheitlich beschlossen (4 Gegenstimmen: NEOS 4x):  
Dr. Franz Thomas-Straße gegenüber ONR 12, auf Höhe Tourismusbüro: Parken verboten

Gemäß § 54 Abs. 6 O.ö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. kann in die Verhandlungsschrift über die 15. Sitzung des Gemeinderates nach Genehmigung derselben (das ist nach der 16. Sitzung des Gemeinderates) im Stadttamt Gmunden, Rathaus, Einsicht genommen werden.

Der Bürgermeister:



Mag. Stefan Krapf